



## FACTSHEET

### Fördermöglichkeiten für Selbsthilfegruppen

Grundsätzlich können Selbsthilfegruppen durch die öffentliche Hand (also z.B. städtische Förderung), durch Krankenkassen, durch Sponsoren oder auch privat gefördert werden. Die finanzielle Förderung durch Krankenkassen und die Unterstützung durch Städte und Kommunen oder durch Krankenhäuser (z.B. in Form von Bereitstellung von Räumen, kostenlose Nutzung von Kopiergeräten) sind die verbreiteten Formen.

Auf diesem Infoblatt stellen wir Informationen zusammen, die nach unserer Erfahrung auch oder besonders für Endometriose-Selbsthilfegruppen interessant sein können. Da sich Förderbedingungen regelmäßig ändern, ist es wichtig vor der Beantragung immer die jeweils aktuellen Ausschreibungen und Anforderungen zu lesen. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, es lohnt sich immer auch selbst nach Fördermöglichkeiten insbesondere vor Ort zu recherchieren. Lokale Einrichtungen, wie z.B. die Sparkasse, helfen zum Beispiel gelegentlich mit Sachspenden. Zertifizierte Endometriose Zentren können ebenfalls bereit sein, die lokale Selbsthilfegruppe zu unterstützen.

#### Krankenkassenförderung

Für die Förderung einer Selbsthilfegruppe sind die Krankenkassen im jeweiligen Bundesland zuständig. Da sich die Förderungen, Abgabetermine und Unterlagen unterscheiden, ist es notwendig auf den zuständigen Landesseiten nachzuschauen. Die Linkliste dazu findet sich hier: [https://www.vdek.com/vertragspartner/Selbsthilfe/foerderung\\_land.html](https://www.vdek.com/vertragspartner/Selbsthilfe/foerderung_land.html)

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen Pauschalförderung (auch Kassenartenübergreifende Gemeinschaftsförderung genannt) und Projektförderung (auch kassenindividuelle Förderung genannt).

Die **Pauschalförderung** umfasst die Förderung notwendiger Ausgaben, damit es die SHG geben kann. Das können z.B. sein: Raumkosten, Öffentlichkeitsarbeit, Pflege einer Homepage, Büromaterial.

**TIPP:** In vielen Bundesländern gelten vereinfachte Antrags- und Abrechnungswege für kleinere Beträge unter 500€. Manchmal muss eine SHG dafür gar nicht viel machen, es lohnt also wirklich mal nachzuschauen.

**Projektförderung** bedeutet, ein bestimmtes Vorhaben, das zeitlich begrenzt ist, soll finanziert werden. Da zählen zum Beispiel Organisation eines Vortrags oder Selbsthilfetages, spezifische Infomaterialien etc. dazu. Nicht gefördert werden Freizeitaktivitäten, wie Ausflüge oder der Besuch eines Konzerts. In der Regel dürfen die Projekte noch nicht begonnen haben, wenn sie beantragt werden. Es ist also ratsam sich erst einen Zeitplan inklusive Finanzplan zu machen, bevor begonnen wird. Zum Beispiel ist man meist verpflichtet das Logo der Krankenkasse auf dem Flyer zu veröffentlichen. Aber da hat jede Krankenkasse eigene Bestimmungen.

#### Förderbedingungen

Meist müssen beide Arten der Förderung zum Anfang des Kalenderjahrs beantragt werden. Manche Krankenkassen bieten auch innerhalb des Jahres an, Projektanträge zu stellen.

Sowohl für Projekt- wie für Pauschalförderung gibt es bestimmte Bedingungen (z.B. bedarf es manchmal eines eigenen Kontos für die SHG), die man den Ausschreibungen entnehmen kann. Es ist wichtig sich die Anträge und Hinweise genau durchzulesen.

Wie gesagt: Die genauen Modalitäten und die Antragsformulare finden sich beim Verband der Ersatzkassen (vdek) auf den Seiten des jeweiligen Bundeslandes.

Es lohnt sich den Leitfaden zur Selbsthilfeförderung des Krankenkassenverbandes anzuschauen. In ihm werden die Fördermöglichkeiten genauer erläutert. Den Leitfaden gibt es als PDF hier: [www.vdek.com/vertragspartner/Selbsthilfe.html](http://www.vdek.com/vertragspartner/Selbsthilfe.html)

### **Selbsthilfekontaktstellen**

Diese lokalen Einrichtungen heißen in jeder Stadt unterschiedlich, verbreitet sind die Abkürzungen KISS (Kontakt- und Informationsstelle), SEKIS (Selbsthilfekontakt- und informationsstelle) oder auch Selbsthilfebüros.

Die Kontaktstellen unterstützen Selbsthilfegruppen, z.B. bieten sie oft kostenlos Räume für Gruppentreffen an, haben viele Informationen über lokale und überregionale Fördermöglichkeiten und können auch bei der Gründung von Gruppen helfen. Es gibt über 300 solcher Einrichtungen in Deutschland, die meisten haben eine Homepage, die über die lokalen Förderbedingungen informiert. Die Seite der DAG SHG (Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V.) klärt über das Angebot der Kontaktstellen für SHG'en auf: [www.dag-shg.de](http://www.dag-shg.de)

### **Weitere hilfreiche Seiten:**

**NAKOS** (Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen): [www.nakos.de](http://www.nakos.de)

- Wahrscheinlich die informativste Seite zum Thema Selbsthilfe in Deutschland
- Förderinformationen für SHG'en: [www.nakos.de/informationen/foerderung/](http://www.nakos.de/informationen/foerderung/)
- NAKOS gibt eigenes Infomaterial heraus, die unter der Überschrift „Service“ zu finden sind. Die Materialsammlung „Basiswissen“ ist besonders bei Neugründung einer Gruppe zu empfehlen.
- Die Broschüre „Gemeinschaftliche Selbsthilfe fördern“ kann heruntergeladen werden.

**BAG Selbsthilfe** (Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen): [www.bag-selbsthilfe.de](http://www.bag-selbsthilfe.de)

- Die Endometriose-Vereinigung ist Mitglied in der BAG
- Auf den Seiten finden sich allgemeine Tipps zur Förderung und aktuelle Beiträge zum Thema Selbsthilfe

**Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V.:** Als bundesweite Vereinigung der Endometriose-Selbsthilfe unterstützen wir die Endo-Selbsthilfegruppen. Wir helfen SHG'en, die sich über uns organisieren, zum Beispiel bei ihrer Gründung, verschicken kostenloses Infomaterial, laden zu Weiterbildungen ein, bieten ermäßigte Teilnahme an der Jahrestagung für die Gruppenleiterinnen und auch telefonische Beratungen, wenn es Probleme in der Gruppe gibt. Zusätzlich befördern wir den Austausch von Gruppen untereinander, z.B. in Form von Chats für SHG-Leiterinnen. Unsere Homepage und unser Facebook-Auftritt informieren über Grundsätzliches und Aktuelles rund um Endometriose und Selbsthilfe: [www.endometriose-vereinigung.de](http://www.endometriose-vereinigung.de)  
[www.facebook.com/EndometrioseVereinigungDeutschland/](https://www.facebook.com/EndometrioseVereinigungDeutschland/)